

Weihnachtsbaumverkauf der Familie Dollinger

Text: Familie Dollinger
Gelesen von: Moritz Dollinger

Hallo, ich heiÙe Moritz Dollinger und komme aus Grimmschwinden.

Bei uns auf dem Hof ist kurz vor Weihnachten viel los, denn wir verkaufen Weihnachtsbäume.

Das ist bei uns schon seit 30 Jahren so, da mein Papa im Alter von 12 Jahren schon Bäume, damals nur Fichten im Hof verkauft hat.

Nach einigen Jahren wollten die Leute andere Bäume und wir haben erst hauptsächlich Blaufichten, später Nordmantannen angepflanzt. Bei uns werden immer noch hauptsächlich Nordmantannen verkauft, aber auch Blaufichten, Engelmantannen und die Kiefer haben ihre Liebhaber.

Weihnachtsbäume brauchen viel Pflege, das Ausmahen übernimmt bei uns eine spezielle Sorte Schafe die die Bäume nicht anfressen.

Gepflanzt werden die Bäume meist im Frühjahr von meinem Vater und seinen Freunden. Die Pflege, Wachstumsregulierung und Formkorrekturen, übernimmt meine Oma und mein Vater.

Manchmal wurde ein Baum auch schon umgetauscht weil er der Frau, oder aber dem Mann nicht gefiel.

Auch ein krummer oder einseitiger Baum findet manchmal einen Liebhaber weil der Kunde ihn witzig findet oder er seinen Partner nicht ärgern will.

Schön war die Geschichte eines Mannes der bei uns angerufen hat und fragte was wir mit unseren Bäumen machen, weil seine Tochter heuer das erste Mal keinen Auschlag zu Weihnachten bekam und sie schon Allergien auf Zimt und alles mögliche was es zu Weihnachten gibt getestet haben.

Es stellte sich heraus, dass Sie auf ein Spritzmittel das bei Tannen angewendet wird reagierte, unsere Bäume werden aber biologisch ohne Spritzmittel angebaut.

Schön ist auch, dass ich beim Weihnachtsbaumverkauf viele meiner Freunde treffe.

SCHNELLDORFER
GRISCHDBAAM
SPITZEN

